

**SCHRIFTENREIHE  
DER  
FRONTINUS-GESELLSCHAFT**



---

Heft 30

---

**AUSWIRKUNGEN DES ERSTEN  
WELTKRIEGES AUF DIE DEUTSCHE  
GAS- UND WASSERWIRTSCHAFT**

**BERND MILDEBRATH**



Titelseite: *Abb. 38. Gasometer Schlieren (Kanton Zürich)*  
(Roland zh, Wikimedia, [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Schlieren\\_-\\_Gaswerk\\_der\\_Stadt\\_Z%C3%BCrich,\\_Bernstrasse-Turmstrasse\\_2011-09-16\\_19-08-12\\_ShiftN.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Schlieren_-_Gaswerk_der_Stadt_Z%C3%BCrich,_Bernstrasse-Turmstrasse_2011-09-16_19-08-12_ShiftN.jpg))

Im Auftrag der Frontinus-Gesellschaft e.V.  
herausgegeben von  
Wolfram Letzner und Gilbert Wiplinger

Alle Rechte vorbehalten

© Frontinus-Gesellschaft e.V., c/o DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V.,  
Josef-Wirmer-Straße 1–3, D-53123 Bonn, [www.frontinus.de](http://www.frontinus.de); [info@frontinus.de](mailto:info@frontinus.de)

Erscheinungsjahr 2018

Satz und Layout: Maria Scherrer, Graz

Druck: Prime Rate kft., Budapest

ISBN-Nr.: 3-9806091-6-2

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Einleitung</b>	7
<b>2. Personalsituation</b>	12
Gas- und Wasserfachmänner werden knapp	13
Für das Vaterland gefallen	13
Verbleib des Direktors Gumbel	16
Berufsgenossenschaft und Versicherungspflichten	18
Unabkömmlichstellung, Kriegsgefangene und Versicherungsfragen	20
Ungelernte Arbeiter, Quereinsteiger und Kriegsversehrte	21
Gesunde Glieder für das Vaterland	25
Kontroversen um Beschäftigung von Kriegsbeschädigten	26
Fortgesetzter Personalmangel, Eingaben und Wiedereingliederung	27
Nochmals zur Versicherung von Soldaten, Kriegs- und Zivilgefangenen	30
<b>3. Rohstoffe, Knappheit und die Verbesserung des Gasabsatzes</b>	31
Petroleum, Gas, Nebenprodukte	31
Gaswerke liefern Rohstoff für den Krieg	35
Kohle ist knapp, Gas ist wirtschaftlich	37
Erdgas für Licht und Wärme	41
Zucker und Fett werden knapp	42
Schmiermittel	42
Kohlenausgleichsstelle und Kohlenverteilungsstelle	44
Kochkisten und Deckelwasserschiffe	47
Volks- und „Kriegsküchen“	48
Versorgung in Kriegszeiten und Arbeitszeitmodelle	51
In der Übergangszeit	54
<b>4. Krieg als Motor der Erfindungen</b>	56
Sommerzeit	57
Bargeldloser Zahlungsverkehr	61
Autogas in frühen Anwendungen	63
Lastautomobile statt Lohngeschirre	66
Elektrische Fernzeiger für Stationsgasmesser	67

<b>5. Schädigung von Gaswerken durch Krieg</b>	69
Zeppelinbomben auf Antwerpen	70
Gaswerk in Mülhausen (Elsaß)	70
Gasanstalt Barr i. Els.	71
Gaswerksbetrieb in Gumbinnen	71
Gasbehälter in Münster (Oberelsaß)	73
Wasserwerk Insterburg	75
Technische Folgen der Schädigung von Gaswerken	77
Gasbehälter in der Festung Lille	78
Beschuss nordostenglischer Küstenstädte	79
Gaswerke in Galizien sowie in Polen und Russland	81
Zeppelinbomben auf England	82
<b>6. Von der Kriegs- in die Friedenswirtschaft</b>	84
Das Heizungsproblem nach dem Krieg	84
Künftige Friedensaufgaben der deutschen Gaswerke	86
Gasindustrie nach dem Kriege in England und bei uns	89
Aufhebung der Zensur	91
Die Kohlennot organisiert	91
<b>7. Generelle Haltung zu Krieg und Frieden</b>	93
Dem Vaterland mit der Waffe dienen	93
Kriegsanleihen zeichnen	94
Wenn es dem schlimmen Nachbarn nicht gefällt	95
Opferwillen und Vaterland	96
Hoffnung auf Sieg und Frieden	97
Kollegiales Interesse an Vorgängen im Ausland	98
Weltgeltung behalten und ausbreiten	98
Abstoßend: Das englische Nationalgefühl	99
Dem Kaiser zum Geburtstag	101
<b>8. Bezug der Gas- und Wasserwirtschaft zum Ausland</b>	103
Auslandsbeziehungen der deutschen Gaswirtschaft	103
Hauptstelle für Gas, Wasser und Elektrizität in Brüssel	105
Liquidation ausländischer Unternehmungen	106
Wasserversorgung in Kriegsgebieten   Antwerpen	108
Wasserversorgung in Kriegsgebieten   Wilna	109
Wasserversorgung in Kriegsgebieten   Suezkanal	110
Über die Gesamthaltung des Journal of Gaslighting	111
Berichte aus dem neutralen Ausland	112

<b>9. Andere Kriegsauswirkungen</b>	115
Produktions- und Transportkapazitäten	115
Vorzug Niederrheinland-Westfalen	117
Linderung der Kriegsnot und Propaganda	117
Gerüchte und ruchlose Feinde	119
Wasserversorgung im Felde	120
Massenbedarf an künstlichen Gliedmaßen	124
Wucher	125
Haftpflicht bei Einschränkung der Straßenbeleuchtung	127
<b>Bibliographie</b>	131
<b>Endnoten</b>	135

## Vorwort

Die Frontinus-Gesellschaft freut sich, mit dem Heft 30 der Frontinus-Schriftenreihe erstmals ein Thema in Gestalt einer Monografie zu behandeln. Bernd Mildebrath, der schon für das Heft 29 einen interessanten und informativen Beitrag über den Gaswerksinspektor Carl Blohm (1875–1912) verfasst hat, widmet sich der vorliegenden Publikation einem weitaus größeren Thema, der Frage nach den Auswirkungen des Ersten Weltkrieges auf die deutsche Gas- und Wasserwirtschaft. Seine intensiven Studien, basierend auf Materialien im Bestand der Frontinus-Bibliothek, lassen ein spannendes Bild entstehen.

Während das Kriegsgeschehen zwischen 1914 und 1918 und seine Ursachen in der Fachliteratur vielfach behandelt worden sind, richtet Mildebrath seine Aufmerksamkeit auf Probleme, die den einfachen Bürger des Kaiserreichs und die Verantwortlichen im Bereich der Gas- und Wasserversorgung betrafen, und welche Problemlösungen vorgeschlagen wurden.

Interessant sind aber auch seine Blicke über den Tellerrand hinaus, wenn er von den „militärischen Gegnern“ berichtet, die zugleich „geschätzte Kollegen“ blieben.

Abgesehen von dem interessanten Thema kommt die Frontinus-Gesellschaft mit dieser Veröffentlichung auch einer wichtigen Zielsetzung nach: Es liegt hier eine Publikation vor, in der umfassend über die Geschichte der Gaswirtschaft berichtet wird, und Gas gehört u. a. genauso wie Wasser zu den zentralen Bereichen der Gesellschaft. Mögen andere dem Beispiel Bernd Mildebraths folgen und sich intensiv mit den Themen auseinandersetzen, für welche die Frontinus-Gesellschaft steht.

Danken möchte ich auch Wolfram Letzner und Gilbert Wiplinger, die für dieses Heft die Herausgeberschaft übernommen haben.



Prof. Dr.-Ing. Hans Mehlhorn  
Präsident der Frontinus-Gesellschaft e.V.